

Der Vorsitzende lud hierauf im Namen der Einweisungskommission für morgen Vormittag 11 Uhr zur zweiten Präliminarsitzung ein und schloß um 12 Uhr die heutige Sitzung.

Auf Vorlesen genehmigt und mitvollzogen

Haberhorn.

Ernst Jordan.

Dehmichen.

Walter.

Zweite Präliminarsitzung der Zweiten Kammer

am 29. September 1869.

Die heutige zweite Präliminarsitzung, zu welcher sich die zur Zweiten Kammer einberufenen Abgeordneten eingefunden hatten, wurde 12 Uhr durch den Vorstand der Einweisungskommission, Herrn Bürgermeister Haberhorn eröffnet und theilte derselbe durch Vorlesen eines Schreibens des königlichen Gesamtministeriums mit, daß Se. Majestät der König ihn zum Präsidenten, Herrn Abg. Bürgermeister Streit zum Vicepräsidenten der Zweiten Kammer und Herrn Oberbürgermeister Pfotenhauer zum Vicepräsidenten der Ersten Kammer ernannt habe, sowie derselbe ferner mittheilte, daß das Präsidium beider Kammern bereits nach § 82 der Verfassungsurkunde in Pflicht genommen worden sei.

Hierauf übernahm Herr Bürgermeister Haberhorn in seiner nunmehrigen Eigenschaft als Präsident der Zweiten Kammer den Vorsitz und verschrift in Gemäßheit des § 82 der Verfassungsurkunde zu der Verpflichtung der Herren Abgeordneten, welche bezüglich der in beifolgendem Verzeichnisse A angeführten Herren mittels Ableistung des § 82 der Verfassungsurkunde vorgeschriebenen Eides, hinsichtlich der in dem beigefügten Verzeichnisse B benannten Herren Abgeordneten unter Hinweis auf den bereits geleisteten Eid erfolgte, wobei zu bemerken ist, daß die Abgg. von Könnert, Strödel und Päßler entschuldigt waren.

Der Herr Präsident erklärte hierauf die Kammer für gesetzlich constituirt und ertheilte Herrn Abg. Wigard das Wort, welcher eine Verwahrung gegen die Rechtsbeständigkeit der Verfassung mit der Erklärung zu Protokoll gab, in seiner Eigenschaft als Abgeordneter den bestehenden factischen Verhältnissen Rechnung tragen zu wollen. Dieser Verwahrung und Erklärung schlossen sich, beziehentlich unter Bezugnahme auf ihre Erklärungen als Mitglieder früherer Ständeversammlungen, die Abgg. Kiedel, Schreck, Heubner, Fahnauer, Jungnickel, Dr. Leistner und Ploß an, während Herr Vicepräsident Streit die Uebereinstimmung in der Sache mit den genannten Abgeordneten constatirte, sich indeß vorbehält, auf die Frage in anderer Form zurückzukommen.

Bei der nunmehr stattfindenden Wahl der Secretäre wurde in beiden Fällen sofort die absolute Majorität erzielt, indem Herr Abg. Dietel zum ersten Secretär mit 44 Stimmen gewählt wurde, 30 Stimmen fielen auf Abg. Mansfeld und je 1 Stimme auf die Abgg. Mosch und Jordan; Herr Abg. Dr. Gensel wurde zum zweiten Secretär mit 42 Stimmen gewählt; 28 Stimmen erlangte Abg. Mansfeld, 3 Abg. Mosch, 1 Abg. Jordan; 2 Zettel waren ungiltig. In beiden Wahlgängen waren 76 Stimmzettel abgegeben.

Ein von Herrn Abg. Schreck eingebrachter Antrag, welcher dem Protokolle beiliegt und also lautet:

Die Zweite Kammer wolle beschließen:

1. für die schleunige Aufhebung der Bestimmung in § 12 der Landtagsordnung Abs. 2 — die Verloosung der Sitze in den Kammern betr. — sich zu entscheiden,
2. die Erste Kammer um thunlichst schleunigen Beitritt zu diesem Beschlusse zu ersuchen,
3. für die schleunige Erledigung dieser Anträge, resp. durch mündliche Berichterstattung sich auszusprechen,
4. bis zur Erledigung der Anträge sub 1, 2, 3 die Verloosung der Sitze zu beanstanden,

erledigte sich dadurch, daß der Herr Präsident erklärte, wie nach § 76 der Verfassungsurkunde der freien Wahl der Sitzplätze kein Hinderniß entgegenstehe.

Der Herr Präsident trug hierauf ein Schreiben des Gesamtministeriums, worin zur Eröffnung des Landtages für Donnerstag, den 30. dieses Monats, Mittags 12 Uhr, eingeladen wird, und auf dieses eine bezügliche anderweite Mittheilung des königlichen Hofmarschallamtes zur Nachachtung für die Herren Abgeordneten vor und schloß um 1 Uhr die Sitzung.

Auf Vorlesen genehmigt und mitvollzogen

Haberhorn.

Ernst Jordan.

Dehmichen.

Walter.

A.

Verzeichniß

derjenigen Mitglieder der Zweiten Kammer, welche den in § 82 der Verfassungsurkunde vorgeschriebenen Eid geleistet haben:

- 1) Herr Abg. Walter.
- 2) = = Näjer.
- 3) = = Lange.
- 4) = = Hauffe.